

**Vortrag von Andres Betschart: „Historische Verkehrswege in unserer Umgebung“ mit kommunalen Ergänzungen von R. Widler. (10. Mai 2006)**

Der Referent als Verantwortlicher der Fachorganisation „ViaStoria“ gab zuerst einen Überblick über den Aufbau des Inventars der historischen Verkehrswege der Schweiz (IVS), das von der Organisation im Auftrag des Bundes von 1984-2003 erstellt wurde. Anschliessend stellte er die ersten elf der geplanten schweizerischen Kulturwegrouten vor. Im Kanton Zürich beschränkte er sich auf die Region Winterthur Süd und führte uns die Erforschung der drei historischen Wegstücke Brüttener-Steig, Winterberger-Steig und des mittelalterlichen Weges Töss-Rossberg-Kämleten vor Augen. Wichtig bei der Erforschung dieser Wege sind die Bildung von Hohlwegen, die sich vor allem in den starken Steigungen abzeichnen. Interessant waren auch die Nachstellungen von Experimenten mit Bremsschuhen, der früheren Bremstechnik bei Fuhrwerken, die der Referent anschaulich vermittelte.

Im anschliessenden Kurzreferat ging R. Widler von der mündlichen Überlieferung, die in der Chronik von Hch. Brüngger festgehalten ist, aus. Konnte der benachbarte, mittelalterliche Verkehrsweg Töss-Rossberg-Kämleten-Agasul-Horben-Mesikon-Fehraltorf mit der Gygerkarte aufgezeigt werden, so war der parallele Pilgerweg Seen-Kollbrunn-Dettenriet-Lendikon-Russikon schwieriger zu belegen, obwohl er sogar früher als Rapperswilerstrasse oder sogar als Römerweg (siehe Ortsplan Weisslingen) bezeichnet wurde. Mit einem Rückblick auf den Ausbau der alten Verkehrswege in der Gemeinde im 19. Jahrhundert schloss der Abend.

**Dank an die Helfer anlässlich der Snuff-WM**

Vier Vereinsmitglieder halfen am Sonntagmorgen von 06.00-12.00 das Festgelände aufzuräumen und 9 weitere räumten und putzten am Sonntagnachmittag von 12.00-16.00 das Widum. Ihnen sei an dieser Stelle herzlich gedankt für die undankbare und „dreckige“ Arbeit, die sie für unseren Verein als Entgelt für den Einsatz des Snuff-Clubs bei unseren beiden Erntefesten leisteten.

**Jahresbeitrag**

Die Mitgliederbeiträge sind an der GV vom 7. 4. 2006 unverändert belassen worden. Sie betragen für Einzelmitglieder Fr. 30.-, für Ehepaare Fr. 40.- und für juristische Personen Fr. 50.-. Bitte überweisen Sie den Beitrag in den nächsten Tagen mit dem beiliegenden Einzahlungsschein an die Vereinskasse.

**Nächste Termine:**

**Sa 17. Juni: 14.00h Zell Führung I mit Ursula Schellenberg durch die Villa Paul Burkhard, Zell, mit musikalischen Ausschnitten aus seinen Werken.**

**Mo 19. Juni: 20.00h Widum Gemeindeversammlung mit der Vorlage „Sanierung des alten Feuerwehrhauses“.(Siehe Beilage)**

**Mi 28. Juni: 14.00h Zell Führung II mit Ursula Schellenberg durch die Villa Paul Burkhard, Zell, mit musikalischen Ausschnitten aus seinen Werken.**